

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



Pressemitteilung der SMA Solar Technology AG

## **PV-Diesel-Global: SMA und Projektpartner starten Forschungsprojekt zu nachhaltigen Energielösungen für netzferne Regionen**

**Niestetal 24. Februar 2021 – Die Energiewende auch in netzfernen Regionen vorantreiben: Das ist das Ziel des jetzt gestarteten Verbundforschungsprojekts „PV-Diesel-Global“. SMA und ihre Projektpartner das Institut für Gebäude- und Energiesysteme der Hochschule Biberach, Hochschule Reutlingen, Fraunhofer-Institut für Energiewirtschaft und Energiesystemtechnik in Kassel sowie die Unternehmen WRD/Enercon Aurich, DUTrain und dem Stromspeicherhersteller TESVOLT untersuchen darin die Möglichkeiten praxistauglicher Systemlösungen für die Energieversorgung und Netzintegration sogenannter Inselösungen. Ziel ist es, in den heute noch mit Dieselkraftwerken versorgten großen Inselnetzen der Welt den Diesel nahezu vollständig durch Solar- und Windenergie zu ersetzen. Das Projekt wird vom Bundesministerium Wirtschaft und Energie gefördert.**

Durch den Einsatz von zuverlässigen und intelligenten Systemlösungen in Diesel-Hybridkraftwerken kann im Sonnengürtel der Erde ein Großteil des derzeit eingesetzten Dieselkraftstoffes durch erneuerbare Energien ersetzt werden. Aufgrund des guten Solar bzw. des Windangebots und wegen des teuren Dieseltransports bieten diese Lösungen besonders attraktive wirtschaftliche Perspektiven.

„Unsere Lösungen für PV- Diesel-Hybrid-Projekte mit und ohne Batteriespeicher sorgen bereits in zahlreichen Regionen rund um den Globus für die zuverlässige Versorgung mit nachhaltigem Strom und stabilisieren die Versorgungsnetze“, sagt Projektleiter Thorsten Buelo, System Development Engineer bei SMA. Christian Hardt, System Architekt bei SMA ergänzt: „So wie auf der Karibikinsel St. Eustatius, die sich bereits heute zu 100 Prozent mit erneuerbaren Energien versorgen kann. Zukünftige PV-Diesel-Hybrid-Systeme werden dazu beitragen, die Kosten der Solarstromerzeugung weiter zu reduzieren und den Anteil regenerativer Energien weiter zu erhöhen. Im Projekt PV-Diesel-Global arbeiten wir gemeinsam mit unseren Partnern daran, PV-Hybrid-Kraftwerke im Hinblick auf Wirtschaftlichkeit, Zuverlässigkeit und Einsatzgebiete zu optimieren und zukunftssicher zu machen.“

### **Neuartige Inselnetzlösungen als Ziel**

Gemeinsames Ziel im Verbundforschungsvorhaben PV-Diesel-Global ist die Optimierung der PV-Kraftwerks-, Windpark- und Netztechnik für einen stabilen Netzbetrieb und eine nachhaltige Stromversorgung mit hohen solaren Deckungsanteilen in großen Insel-Verbundnetzen. Aufbauend auf den erfolgreichen Ergebnissen des vorangegangenen Verbundforschungsvorhabens PV-Diesel will das Forschungsprojekt PV-Diesel-Global daher die entstandenen Systemlösungen und Komponenten weiter verbessern. Gleichzeitig sollen sie unter Einbeziehung der Windenergie um neue robuste Großspeicher-Batteriesysteme und neuartige Inselnetzlösungen für eine räumlich verteilte Einspeisung

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



erweitert werden. Das Verbundforschungsprojekt PV-Diesel-Global läuft über drei Jahre und wird vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie mit 2,8 Millionen Euro gefördert.

## Über SMA

Als ein global führender Spezialist für Photovoltaik-Systemtechnik schafft die SMA Gruppe heute die Voraussetzungen für die dezentrale und erneuerbare Energieversorgung von morgen. Das Portfolio von SMA umfasst ein breites Spektrum an effizienten Solar-Wechselrichtern und ganzheitlichen Systemlösungen für Photovoltaikanlagen aller Leistungsklassen, intelligenten Energiemanagementsystemen und Batteriespeicherlösungen sowie Gesamtlösungen für PV-Diesel-Hybridanwendungen. Digitale Energiedienstleistungen sowie umfangreiche Serviceleistungen bis hin zur Übernahme von Betriebsführungs- und Wartungsdienstleistungen für Photovoltaik-Kraftwerke runden das Angebot ab. Weltweit sind SMA Wechselrichter mit einer Gesamtleistung von mehr als 100 GW in über 190 Ländern installiert. Die mehrfach ausgezeichnete Technologie von SMA ist durch über 1.600 Patente und eingetragene Gebrauchsmuster geschützt. Die Muttergesellschaft SMA Solar Technology AG ist seit 2008 im Prime Standard der Frankfurter Wertpapierbörse (S92) notiert und im SDAX gelistet.

## SMA Solar Technology AG

Sonnenallee 1  
34266 Niestetal  
Germany

### Leitung Unternehmenskommunikation:

Anja Jasper  
Tel. +49 561 9522-2805  
Presse@SMA.de

### Kontakt Presse:

Susanne Henkel  
Manager Corporate Press  
Tel. +49 561 9522-1124  
Presse@SMA.de

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



#### Disclaimer:

Diese Pressemitteilung dient lediglich zur Information und stellt weder ein Angebot oder eine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf von Wertpapieren der SMA Solar Technology AG („Gesellschaft“) oder einer gegenwärtigen oder zukünftigen Tochtergesellschaft der Gesellschaft (gemeinsam mit der Gesellschaft: „SMA Gruppe“) dar noch sollte sie als Grundlage einer Abrede, die auf den Kauf oder Verkauf von Wertpapieren der Gesellschaft oder eines Unternehmens der SMA Gruppe gerichtet ist, verstanden werden.

Diese Pressemitteilung kann zukunftsgerichtete Aussagen enthalten. Zukunftsgerichtete Aussagen sind Aussagen, die nicht Tatsachen der Vergangenheit beschreiben. Sie umfassen auch Aussagen über unsere Annahmen und Erwartungen. Diese Aussagen beruhen auf Planungen, Schätzungen und Prognosen, die der Geschäftsleitung der SMA Solar Technology AG (SMA oder Gesellschaft) derzeit zur Verfügung stehen. Zukunftsgerichtete Aussagen gelten deshalb nur an dem Tag, an dem sie gemacht werden. Zukunftsgerichtete Aussagen enthalten naturgemäß Risiken und Unsicherheitsfaktoren. Verschiedene bekannte wie auch unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Diese Faktoren schließen diejenigen ein, die SMA in veröffentlichten Berichten beschrieben hat. Diese Berichte stehen auf der SMA Webseite [www.SMA.de](http://www.SMA.de) zur Verfügung. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.